

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 27 (1973)

Heft: 2: Büro- und Verwaltungsbauten = Immeubles de bureaux et d'administration = Office and administration buildings

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

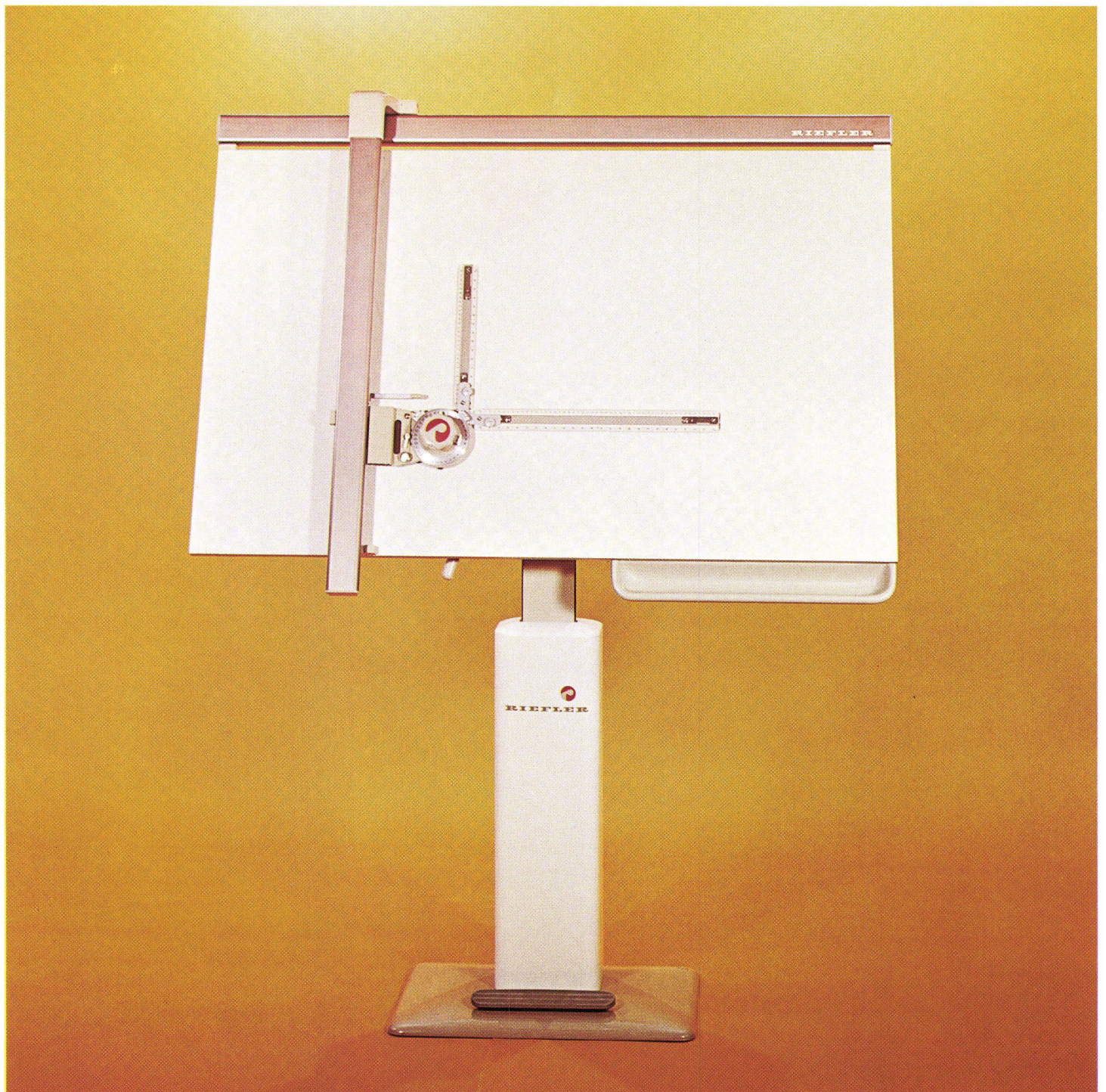
Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Denz&co Denz&co Denz&co Denz&co Denz&co Denz&co

RIEFLER
Zeichenanlage 2000

Die Zukunft
hat begonnen



Die Zukunft hat begonnen

Zeichner wissen präzise was sie wollen. Wir auch. Und wir wissen, daß der neue RIEFLER-Zeichenständer ebenso wie die neu konstruierte RIEFLER-Laufwagenzeichenmaschine jeden Profi-Zeichner — sei er Architekt, Techniker, Konstrukteur, Bauzeichner oder Ingenieur — begeistert. Um Jahre voraus!

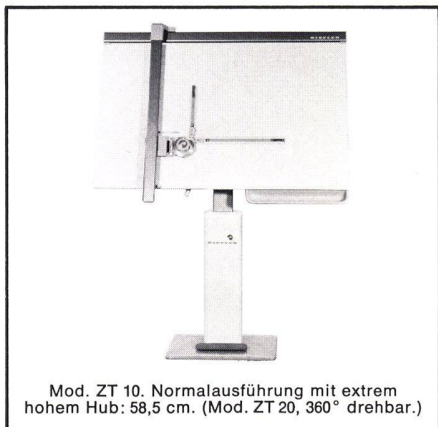
Auszeichnung:
«Gute Industrieform 1972»

Ständer-Konstruktion

Verwendung neuartiger Federpakete, die entsprechend Brett- und Maschinengewicht den Ausgleich schaffen. Samtweiches Verstellen. Absolut wartungsfrei (5 Jahre Garantie). Hohes Sockelgewicht: absolut standfest.

Maße und Ausführung

Raumsparende Rechtecksäule
11 Brettgrößen von 78 x 156 cm bis
125 x 220 cm lieferbar



Mod. ZT 10. Normalausführung mit extrem hohem Hub: 58,5 cm. (Mod. ZT 20, 360° drehbar.)



Mod. ZT 15. Ausführung für Architekten. Hub 38,5 cm. (Mod. ZT 25, 360° drehbar.)



Stufenlose Höhenverstellung (Fußpedal) und Schrägverstellung (Handhebel).



Die neue, durchdachte Brettmontage ermöglicht die Veränderung der Symmetrie des Zeichenbrettes zum Ständer nach beiden Seiten um je 34 cm.



Mod. ZT 15. In Waagrechtstellung erreicht das Zeichenbrett die normale Tischhöhe von 78 cm



Laufwagenzeichenmaschine TANGENTA 2000

Präzisions-Vollkreis-Zeichenkopf, 360° Schwenkbereich, Nonius mit Zehntelgradteilung, 15°-Rasterung, Klemmwippe für Zwischengradfeststellung, mit Basisverstellung und Doppelgelenkbrücke.



Harteloxierte Aluminiumprofilschienen. Vertikalschiene bis 90° abhebbar. Horizontalschiene über der Brettoberkante ermöglicht die Verwendung größerer Zeichenformate. Lieferbar für Brettgrößen von 78 x 156 cm bis 125 x 220 cm (Sondergrößen auf Wunsch). Verwendbar für Brettstärken von 19 bis 35 mm.



Die Zeichenmaschine kann horizontal (griffgünstig an der Vertikalschiene) und vertikal (am Zeichenkopf) arretiert werden. Laufwagen mit je vier kunststoffummantelten, kugelgelagerten Laufrollen.

Vorführung und Verkauf durch unsere Exklusiv-Vertretungen:

Basel: Franz Jäger, Büroplanung und Büromöbel, St. Johannis-Vorstadt 92, Tel. 061 - 44 08 66

Bern: Eugen Keller + Co. AG, Büroeinrichtungen, Monbijoustraße 22, Tel. 031 - 25 34 91

Biel: Allemann Frères, installations de bureaux, route de Soleure 138, Tel. 032 - 41 30 44

Chiasso: Bureau Albisetti, articoli e mobili d'ufficio, V. Gen. Guisan 6, Tel. 091 - 4 39 71

Chur: Conzetti AG, Büroorganisation, Ringstr. 18, Tel. 081 - 22 15 61

Fribourg: H. Labastrou, installations de bureaux, route des Alpes 1, Tel. 037 - 23 12 22

Langenthal: O. Meier + Co., Büroeinrichtungen, Talstraße 15, Tel. 063 - 2 07 92

Luzern: Büro Linsi, Büroeinrichtungen, Winkelriedstraße 35/37, Tel. 041 - 22 85 46

Schaffhausen: Ernst + Co., Zeichenbedarf - Büroeinrichtungen, Hochstraße 3, Tel. 053 - 5 47 39

St. Gallen: Papeterie zum Schiff, Multergasse 4, Tel. 071 - 22 61 88

Thun: M. Krebser + Co., Büroeinrichtungen, Bälliz 64, Tel. 033 - 2 20 48

Zug: Josef Wickart, Büroorganisation AG, Zeughausgasse 2, Tel. 042 - 21 64 84

Zürich: Denz & Co., Büro- und Zeichenmöbel, Lagerstraße 107, Tel. 01 - 23 46 99/23 74 66



Woertz Fenster- Brüstungs- Kanäle

für Starkstrom-,
Schwachstrom-
und Telefoninstallationen

Gehäuse aus Stahlblech
mit kratzfester
Kunststoffbeschichtung.
Deckel aus leicht anzubohrendem
Kunststoff
für den nachträglichen Einbau
von Steckdosen
und Telefonrosetten.



Oskar
Woertz
Basel

Fabrik elektrotechnischer Artikel
Eulerstrasse 55
CH - 4002 Basel
☎ 061-23 45 30, Telex 63 179

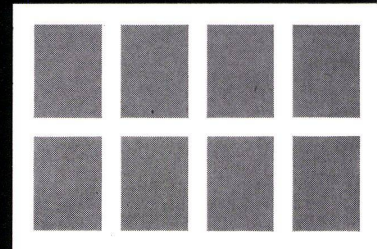
Wir liefern...

und versetzen günstig
die passenden

Sockel- leisten

aus PVC, Aluminium
oder Holz

PLASTOBORD Verkaufs-AG
Zürich, Friesstraße 12, 01 48 77 76
Köniz, Weiermattweg 3, 031 53 03 75



wahli fenster

Wahli + Cie AG
Fensterfabrik
3063 Papiermühle/Bern
Worbentalstrasse 10
Telefon 031 / 58 22 11

Spülkasten

funktionssicher
modern



für alle
Zweistück-WC-Anlagen

Einfache Montage
auf alle Klosettschüsseln
auch als Ersatz
für alte Spülkasten

Kastenboden verstärkt
Anschlüsse oben oder unten
geräuscharme Füllung
Schwitzwasser-isoliert

**Super
form**

ein hochwertiges Schweizerprodukt

F. Huber + Co. 8037 Zürich
Telefon 01-289265
Fabrikation: 8954 Geroldswil
Telefon 01-881744

Erfahrungen zahlreicher engagierter Menschen zusammengetragen, die sich bei der Schaffung und Unterhaltung von Abenteuerspielplätzen gesammelt haben.

«Ein Platz für Robinson» kommt damit den zahlreichen Forderungen unserer Zeit entgegen, dem Kind und Jugendlichen in seiner Freizeit eine Umwelt zu bieten, die seinem Drang, zu entdecken, zu erforschen und auszuprobieren, gerecht wird, in der das tiefe Verlangen aller Kinder befriedigt wird, Erde, Feuer, Wasser und Holz spielend kennenzulernen. A. Bengtsson, Präsident der «International Playground Association», zeigt viele in letzter Zeit unternommene Versuche, Plätze zu schaffen, auf denen Kinder mit den verschiedensten Talenten ihre Freizeit in sinnvoller Weise verbringen können, sich in ihrem eigenen Herrschaftsbereich fühlen und von übermäßiger Einmischung von seiten der Erwachsenen befreit sind. Ein weiteres Ziel dieses Buches ist es, Wege aufzuzeigen, wie der Abenteuerspielplatz in die Planung und Landschaftsgestaltung neuer Wohngebiete einbezogen werden kann. «Ein Platz für Robinson» ist ein weiterer richtungweisender Beitrag innerhalb einer Serie von Büchern, die der Bauverlag derzeit für Architekten, Städte- und Umweltplaner, Pädagogen, Soziologen, Politiker und interessierte Laien herausgibt.

Gustav Mugglin / Alfred Trachsel

Spielräume – Spielplätze

Pro-Juventute-Verlag, Zürich. Franken 8.50.

1953 ist von Pro Juventute eine Spielplatzbewegung ausgegangen, mit dem Ziel, alle Bestrebungen von Behörden und Privaten zugunsten des Kinderspiels zu unterstützen und zu fördern und aktiv für die Schaffung vermehrter Spielmöglichkeiten einzutreten.

Das Spielplatzproblem beschränkt sich nicht auf das Kleinkind. Kinder im Schulalter, Halbwüchsige und auch Erwachsene oder die ganze Familie müssen in der Spiel- und Freizeitplanung entsprechende Beachtung finden. Deshalb brauchen wir eine Freizeitpolitik, die für die Schaffung einer freizeitgerechten Umwelt besorgt ist. Eine solche müßte umfassen: freizeitgerechte Wohnungen, wohnungsnaher Spielplätze, Freizeiteinrichtungen für die tägliche Freizeit, für das Wochenende, für die Ferien usw.

Die genannte Broschüre leistet einen Beitrag auf einem wichtigen Sektor dieses gesamten Problemkomplexes. Sie dient Behörden und Unternehmern, Planern, Architekten und Gartengestaltern, aber auch aktiven Elterngruppen mit ihren konkreten, reich illustrierten Anregungen für die Spielplatzgestaltung.

D. Amouroux, M. Crettol,
J.P. Monnet

Guide d'Architecture contemporaine en France

Verlag: Architecture d'Aujourd'hui
Dieses Buch ist ein kritischer Überblick über etwa 500 Bauten, welche in den letzten 15 Jahren in Frankreich erstellt wurden. Es ist der erste Führer, der die moderne Architektur Frankreichs in dieser Art zeigt. Drei junge Architekten sind die Autoren,

und die Wahl der Bauten ermöglicht eine repräsentative Beurteilung in der völlig neuen Generation der französischen Architektur.

Teppich-Kompaß

Das neueste Fachbuch auf dem Sektor der textilen Bodenbeläge. Erschienen bei Tisca, Tischhauser & Co. AG, 9055 Bühler. Fr. 19.50. Der «Teppich-Kompaß» versucht das gesamte Fachgebiet von der Fasererzeugung bis zur Verlegung und zum Unterhalt umfassend darzustellen. Die Herausgeberfirma betrachtet es als ihre Aufgabe, auf dem Sektor der textilen Bodenbeläge nicht nur nach neuesten Erkenntnissen zu fabrizieren, sondern innerhalb ihrer aktiven Informationspolitik auch einen Beitrag zur fachlichen Weiterbildung zu leisten.

Leonard Eaton

American Architecture Comes of Age

The MIT Press, 126 Buckingham Palace Road, London SW1. Über 140 Bilder. Preis: 6.75 Pfund.

Peter Cook

Archigram

Erschienen bei Studio Vista Publishers, London, November 1972. Preis 4.80 Pfund.

Tagung

Architektentagung St. Gallen Aluminium und Architektur 8. März 1973

Aluminium hat dank seinen hervorragenden Eigenschaften eine weite Verbreitung im Bauwesen gefunden. Seine mannigfaltigen Lieferformen und Möglichkeiten der Oberflächenveredelung machen es zu einem variabel verwendbaren Konstruktionsmaterial und vielseitigen architektonischen Gestaltungsmittel.

Eine Aussprache zwischen den Bau-schaffenden und unseren mit der Materie seit Jahren vertrauten Entwicklungs- und Beratungsingenieuren scheint uns sehr nützlich zu sein, da auf dem Gebiete der Aluminiumbautechnik wieder viel Neues geschaffen wurde.

Programm:

16 Uhr: Begrüßung. 16.15 Uhr: Oberflächenveredelung von Aluminium: M. Allmendinger, Zürich. 16.45 Uhr: Das Aluminium-Strangpreßprofil im Metallbau: R. Vögtlin, Zürich. 17.15 Uhr: Aluminium und Architektur. Farbtonfilm. 18 Uhr: Aluminium für Dach und Wand. Aluminium-Verbundmaterialien: E. Kocherhans, Zürich. 18.30 Uhr: Diskussion: Leitung E. Müller, Architekt SIA, Zürich. Anschließend freie Aussprache bei Drinks und Snacks. Ort der Veranstaltung: Kongreßhaus, Schützengarten, St.-Jakob-Straße 35, St. Gallen. Anmeldung: Bitte möglichst bald. Telephonische Auskunft: Alusuisse, 01 548080, Herr J. Schoch, Werbeabteilung Alusuisse, Zürich.